UNTERNEHMENSPOLITIK

Seit über 50 Jahren steht die Marke BBS für hochwertige, sportliche Leichtmetallräder. Sei es bei Fertigungstechniken, Oberflächenverfahren oder den zeitlos eleganten Designs die jeder Motorsportbegeisterte weltweit kennt und schätzt: Der Mythos BBS steht für Innovationen.

Unsere Überzeugung ist, dass Arbeitsschutz, Qualität, Umweltschutz und Energieeffizienz wesentliche Säulen der dauerhaften Erhaltung und Weiterentwicklung unseres Unternehmens sind, daher nehmen sie einen festen Platz in unseren Unternehmensabläufen ein.

Die Geschäftsführung definiert und dokumentiert das Managementsystem, an dem alle Mitarbeiter ihr betriebliches Handeln ausrichten und somit die Unternehmenspolitik und -ziele umsetzen.

Der Schutz unserer Mitarbeiter und der Umwelt gehört zu den obersten Zielen beim Betreiben von Anlagen und Einrichtungen.

BBS verpflichtet sich zur Einhaltung der relevanten Gesetze, Vorschriften und anderen das Unternehmen betreffende Forderungen.

Wir sind der Überzeugung, dass Qualitätsorientierung, Umweltschutz, Sicherheitsdenken und Risikobewusstsein für unsere Kunden und damit auch für unser Unternehmen und unsere Mitarbeiter ein wesentlicher Erfolgsfaktor im globalen Wettbewerb sind.

Die Qualität unserer Produkte sowie die Berücksichtigung der Umwelt- und Sicherheitsbelange haben in unserem Unternehmen daher hohe Priorität und sind integraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie.

Um diesem Anspruch auf Dauer gerecht werden zu können, verpflichten wir uns, ein Managementsystem nach den internationalen Normen IATF 16949:2016, DIN EN ISO 9001:2015, DIN EN ISO 14001:2015 und DIN EN ISO 50001:2018 zu betreiben, sowie die Belange der Arbeitssicherheit darin zu integrieren und das System kontinuierlich weiterzuentwickeln.

QUALITÄTSPOLITIK

Wir beraten und betreuen unsere Kunden in partnerschaftlicher Zusammenarbeit. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist durch die Lieferung unserer Erzeugnisse in Übereinstimmung mit gesetzlichen Forderungen und Vorschriften, Spezifikationen, Normen und Lieferbedingungen unser Hauptziel. Wir streben den optimalen Produktentstehungs- und Realisierungsprozess an. Die zugehörigen Schritte werden kontinuierlich bewertet und verbessert.

Die Qualitätspolitik soll als integraler Bestandteil der Unternehmenspolitik zur systematischen Erfüllung gestellter Anforderungen beitragen. Qualifikation und Engagement aller Mitarbeiter ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Qualitätspolitik. Die Geschäftsführung hat sich dazu bekannt, die hierfür erforderlichen Ressourcen bereitzustellen.

Den Maßstab für die Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen setzt der Kunde. Kunde ist der in der Prozesskette unmittelbar folgende Empfänger der jeweiligen Lieferung bzw. Leistung. Am Grad der erreichten Kundenzufriedenheit sowie dem generierten Kundennutzen wollen wir uns messen. Dies gilt auch für Leistungen, die in unserem Namen im Handel und im Kundendienst erbracht werden.

Die kontinuierliche Verbesserung unserer Produkte und Prozesse auf allen Ebenen im Sinne einer Null-Fehler-Strategie bietet dem Kunden dauerhaft einen Mehrwert gegenüber unseren Wettbewerbern und sichert den Unternehmenserfolg. Die erforderliche Kompetenz und Motivation unserer Mitarbeiter trägt in erheblichem Maße zur Sicherung der Arbeitsplätze bei.

UMWELTPOLITIK

Der Schutz der Umwelt, der Entwicklung und Herstellung umweltfreundlicher Produkte, sowie der sparsame Einsatz natürlicher Ressourcen unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte soll als Bestandteil der Unternehmenspolitik zum systematischen Schutz der Umwelt beitragen. Vornehmliches Ziel ist die Substitution von Gefahrstoffen durch umweltfreundliche Betriebs- und Hilfsstoffe, Vermeidung von Abfällen, Recycling von im Prozess anfallenden Aluminiumabfällen und der Reduktion des Strom-, Gas- und Wasserverbrauchs, sowie der Sicherstellung der Luft- und Wasserqualität durch regelmäßige Messungen.

BBS verpflichtet sich zur Einhaltung der dem Umweltschutz dienenden Gesetze und Verordnungen. Bei wirtschaftlicher Vertretbarkeit wollen wir auch darüber hinausgehende Möglichkeiten zum Umweltschutz anwenden. Von unseren Lieferanten und Vertragspartnern erwarten wir, dass uns diese hierbei unterstützen. Die Umweltpolitik ist für alle Mitarbeiter bei BBS verbindlich.

BBS produziert nach dem Stand der Technik und verbessert energieintensive Verfahren und Logistikprozesse permanent, um Umweltauswirkungen und Risiken zu verringern. Wir verpflichten uns, unseren Energieverbrauch langfristig zu reduzieren und unsere Energieeffizienz in einem ständigen Verbesserungsprozess zu steigern.

Wir erweitern unser Wissen über die Auswirkungen unserer Produkte im gesamten Lebenszyklus stetig. Unsere Produkte sind aufgrund Ihrer Beschaffenheit und der durch uns angewendeten Fertigungstechniken und Materialien sehr langlebig. Unsere Räder haben einen hohen Wiederverwendungswert und werden in vielen Fällen weiter verwendet. Sollte das Lebenszeitende erreicht sein, sind unsere Räder recyclingfähig.

Präventiv wird die Umweltverträglichkeit einzelner Entscheidungen möglichst bereits im Planungsstadium erfasst und im Rahmen der Gesamtbeurteilung berücksichtigt. Dies gilt insbesondere für die Investitions-, Verfahrens- und Entwicklungsplanung.

BBS ist bestrebt, den betrieblichen Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern. Entsprechend messen wir den Erfolg eingeleiteter Maßnahmen und motivieren unsere Mitarbeiter zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen sowie Abfällen und Emissionen.

ARBEITSSICHERHEIT

BBS ist sich der besonderen sozialen Verantwortung für die eigenen Mitarbeiter, aber auch für die Mitarbeiter von Kunden und Lieferanten sowie sonstigen Personen, die mit unseren Produkten in Kontakt kommen, bewusst.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Arbeitsschutzgesetze sowie der anerkannten Regeln der Technik zur Unfallverhütung. Insbesondere ergreifen wir alle notwendigen und wirtschaftlich vertretbaren Unfallverhütungsmaßnahmen, um gesundheitsschädliche Auswirkungen auf unsere Mitarbeiter zu verhindern.

Aspekte des Arbeits- und Gesundheitsschutzes werden möglichst bereits im Planungsstadium erfasst und im Rahmen der Gesamtbeurteilung berücksichtigt. Dies gilt insbesondere für die Investitions-, Verfahrens- und Entwicklungsplanung.

Arbeitssicherheitspolitik soll als Bestandteil der Unternehmenspolitik zum systematischen Abbau von Unfall- und Gesundheitsgefahren während des Aufenthalts auf den Werksgeländen beitragen. Unfallsicherheit und Gesundheitsschutz sind aus den Unternehmensprinzipien abgeleitete Bestandteile unseres Unternehmenszieles.

Wir sind bestrebt, unser Sicherheitsmanagement kontinuierlich zu verbessern. Entsprechend messen wir den Erfolg eingeleiteter Maßnahmen und motivieren unsere Mitarbeiter aber auch sonstige auf dem Werksgelände tätige Personen zu einem sicherheitsbewussten Verhalten.

INTERNE UND EXTERNE KOMMUNIKATION

Wir pflegen einen umfassenden und partnerschaftlichen Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen allen Interessengruppen.

Wir fördern den Dialog mit Mitarbeitern, Geschäftspartnern, Behörden, Nachbarn und der Öffentlichkeit. Wir informieren sachlich und offen über Erfolge und Probleme und tragen mit unserem Wissen zur Lösung von Problemen bei.

Wir arbeiten mit Behörden offen und im gegenseitigen Vertrauen zusammen und beteiligen uns an der Gestaltung praxisnaher Regelungen.

LIEFERANTEN UND DIENSTLEISTER

Wir verpflichten uns, geeignete Lieferanten und Dienstleister auszuwählen und binden diese in unsere Qualitäts-, Umwelt- und Energieziele ein. Eindeutige Bestellangaben, sowie Liefer- und Lieferantenbeurteilungen, sind Voraussetzung für ein gut funktionierendes Kunden-Lieferantenverhältnis.

Wir erwarten von unseren Lieferanten und Dienstleistern die Einhaltung der Nachhaltigkeitsrichtlinien für Lieferanten unseres Unternehmens und kontrollieren dies regelmäßig in Lieferantenaudits.

NACHHALTIGKEIT / CODE OF CONDUCT

Die Einhaltung der ethischen Werte ist für den langfristigen ökonomischen Erfolg unseres Unternehmens notwendig. Dazu gehören ein fairer Umgang miteinander sowie ein Handeln im Rahmen der vorgegebenen Normen und Gesetze im Geschäftsalltag. Wir betrachten den Erfolg unserer Kunden als den Schlüssel, um einen langfristigen und nachhaltigen Geschäftserfolg und ein ständiges Wachstum zu erreichen und sehen es als eine Selbstverständlichkeit an, die Anforderungen aller Interessensgruppen zu erfüllen.

Die Geschäftsleitung trägt die Verantwortung für eine nachhaltige Unternehmensstrategie und deren entsprechende Umsetzung. Integrität sowie die Einhaltung der Gesetze und ethischer Grundsätze sind dabei wesentliche Elemente, um die Authentizität unseres Unternehmens zu wahren.

Bei der Kombination mit den Führungsgrundsätzen und Qualitäts-, Sicherheits-, Umwelt- und Energieleitsätzen sind Normen und Weisungen festgelegt, die eine respekt- und würdevolle Behandlung unserer Mitarbeiter, sichere Arbeitsbedingungen und einen nachhaltigen Umgang mit der Umwelt gewährleisten.

Der Verhaltens-Kodex enthält folgendes:

- Wie unser Management seine Verantwortung wahrnimmt,
- wie wir mit unseren Mitarbeitern und Kollegen untereinander umgehen,
- welches Verhalten Kunden von uns erwarten können,
- wie wir mit unseren Lieferanten umgehen und
- wie wir uns im Umgang mit den Gemeinden und der Umwelt verhalten.

Jede Führungskraft sowie jeder einzelne Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, sich gemäß dem vorliegenden Kodex zu verhalten. Das Verhalten unserer Führungskräfte hat Vorbildcharakter, denn Sie leben die Verhaltensgrundsätze vor und setzen sich in jeder Situation dafür ein.

Menschenrechte

Wir respektieren und fördern die Würde jedes Menschen und setzen uns für den Schutz und die Einhaltung der internationalen Menschenrechte ein. Es ist für uns selbstverständlich, keinerlei Kinderarbeit einzusetzen und alle Formen von Zwangsarbeit abzulehnen. Wir tolerieren keinerlei Arbeitsbedingungen, die im Konflikt zu internationalen oder lokalen Gesetzen und Praktiken stehen.

Des Weiteren verpflichtet sich BBS keinerlei inakzeptable Behandlung von Mitarbeitern wie seelische Grausamkeit, sexuelle Belästigung oder Diskriminierung zu tolerieren.

Diskriminierung

Wir setzen keine Form von Diskriminierung bei Einstellung, Vergütung, Weiterbildungsmöglichkeiten, Beförderung, Kündigung oder Pensionierung aus Gründen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, des Familienstandes, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, einer Schwangerschaft, der sexuellen Orientierung, der Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder der Zugehörigkeit einer politischen Partei unserer Mitarbeiter ein und verlangen natürlich auch von unseren Mitarbeitern einer solchen entschieden entgegenzutreten.

Fairness bei Löhnen, Arbeitszeiten und Urlaub

Als tarifgebundenes Unternehmen halten wir uns an die mit der IG-Metall verhandelten Verträge betreffend Vergütungen und Sozialleistungen. Weiterhin halten wir uns an das Arbeitszeitgesetz. Überstunden dürfen nur im gesetzlich erlaubten Rahmen geleistet werden, dürfen nur freiwillig erfolgen und müssen nach den gesetzlichen Vorschriften vergütet werden.

Den Arbeitnehmern wird jede Art des vom Gesetzgeber vorgeschriebenen bezahlten Urlaubs gewährt und korrekt vergütet. Zu diesen Urlaubstagen zählen beispielsweise Jahresurlaub, Mutterschafts-/Elternurlaub und krankheitsbedingte Fehltage.

Koalitionsfreiheit & Recht auf Kollektivverhandlungen

Als BBS automotive GmbH achten wir das Recht aller Mitarbeiter, Vereinigungen oder Organisationen ihrer Wahl zum Zwecke der Förderung und des Schutzes der Interessen der Mitarbeiter bei- oder auszutreten, für diese tätig zu sein, sowie zu gründen und halten uns dabei an die entsprechenden Vereinbarungen mit kollektiven Vertretungen unserer Mitarbeiter entsprechend den lokal geltenden Gesetzen und Bestimmungen.

Disziplinäre Maßnahmen

Wir treten dem Einsatz körperlicher Bestrafung, geistigem oder körperlichem Zwang und verbalen Beleidigungen entschieden entgegen.

Motivation & Weiterbildung der Mitarbeiter

Wir betrachten motivierte Mitarbeiter und ihre Identifikation mit den Zielen unseres Unternehmens als einen wesentlichen Erfolgsfaktor. Die Förderung unserer Mitarbeiter wird besonders hervorgehoben. Wir konzentrieren uns dabei auf im Unternehmen anwendbare, stellenbezogene Weiterbildung sowie die Entwicklung und Förderung zukünftiger Führungspotenziale.

Finanzielle Verantwortung

BBS verpflichtet sich den Grundsätzen zur ordnungsgemäßen Buchführung. Die Überprüfung des Jahresabschlusses erfolgt gesetzesgemäß nach den §§ 316 ff. HGB unter Beachtung der Vorschriften vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V.. Es wird erwartet, dass alle Geschäftsvorgänge transparent dargestellt und gebucht werden und in den Finanzberichten und Einreichungen des Unternehmens genau wiedergegeben werden. BBS erwartet, dass finanzielle und nicht finanzielle Informationen gemäß den geltenden Vorschriften und den geltenden Branchenpraktiken offengelegt werden. Die zugehörigen Unterlagen werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben aufgezeichnet, archiviert und aufbewahrt.

Einhaltung kartell- & wettbewerbsrechtlicher Regeln

Mit unseren qualitativ hochwertigen Produkten, innovativen Lösungen und unserer Zuverlässigkeit messen wir uns offen und fair auf dem Weltmarkt. Dabei lassen wir uns in keinster Weise auf rechtswidrige und/oder strafrechtliche Praktiken, wie z.B. Angebotsabsprachen, welche den Wettbewerb ausschließen, verzerren oder beschränken, ein.

Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen

BBS hat ein System zum automatischen Abgleich neuer Kunden und Lieferanten mit den aktuellen Sanktionslisten eingeführt.

Wir überprüfen neue Produkte auf Einhaltung der Export-Kontrollvorschriften und führen jährlich Unterweisungen zu diesen Themen durch.

Gefälschte Teile

Wir verpflichten uns mit unseren Lieferanten, effektive Methoden und Prozesse zu entwickeln, zu implementieren und aufrechtzuerhalten, um das Risiko der Einführung gefälschter Teile und Materialien in unsere Lieferkette zu erkennen und zu minimieren. Wenn sie erkannt werden, wird von den Lieferanten erwartet, dass sie wirksame Verfahren zu Quarantäne des Produkts einführen und die Empfänger von gefälschten Produkten informieren.

Interessenskonflikte & Bestechung/Korruption

Alle unsere Mitarbeiter vermeiden Situationen, in denen ihre persönlichen oder finanziellen Interessen mit jenen des Unternehmens in Konflikt geraten. Es ist ihnen dabei im Besonderen untersagt, sich an Unternehmen von Konkurrenten, Kunden oder Lieferanten zu beteiligen oder Geschäftsbeziehungen mit ihnen im privaten Umfeld einzugehen, wenn dadurch ein Interessenskonflikt hervorgerufen wird. Ein solcher Konflikt ist immer dann gegeben, wenn Art und Umfang einer Beteiligung dazu geeignet sind, Handlungen in Ausübung der Tätigkeit unseres Unternehmens in irgendeiner Form zu beeinflussen. Vom Verlangen, Akzeptieren und Annehmen von ungerechtfertigten oder gesetzwidrigen Vorteilen, welche geschäftliche Entscheidungen oder Transaktionen beeinflussen können, distanzieren sich unsere Mitarbeiter unmissverständlich. Ebenso wird keiner unserer Mitarbeiter bei Geschäftstätigkeiten jeglicher Art Geschäftspartnern, deren Mitarbeitern sowie sonstigen Dritten unzulässige Vorteile anbieten, verschaffen oder den Versuch dazu unternehmen bzw. diesbezügliche Vereinbarungen treffen.

Schutz von Vermögen & Geheimhaltung

Von jedem Einzelnen wird der Schutz von materiellen und immateriellen Vermögen des Unternehmens, die vertrauliche Behandlung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen und kundenbezogenen Geschäftsinformationen und die Einhaltung der geltenden Grundsätze zum Schutz von Daten erwartet.

Wir achten darauf, dass sensible Informationen und Geschäftsgeheimnisse angemessen geschützt und nicht unbefugt weitergegeben werden (Informationssicherheit). In gleichem Maße achten wir die Geschäftsgeheimnisse unserer Geschäftspartner und Wettbewerber. Unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, sensible Informationen und Geschäftsgeheimnisse vertraulich zu behandeln. Wir gewährleisten in allen Geschäftsprozessen den Schutz der Persönlichkeitsrechte unter Berücksichtigung der geltenden gesetzlichen Anforderungen sowie den Schutz der Informationswerte.

Einhaltung

Die vorliegende Unternehmenspolitik wurde von der Geschäftsleitung genehmigt und allen Mitarbeitern zur Kenntnis gebracht. Unsere Mitarbeiter halten sich bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten ausnahmslos an diesen Kodex. Für bestimmte Regionen, Länder oder Funktionen können strengere oder detailliertere Richtlinien gelten, die jedoch grundsätzlich im Einklang mit diesen Unternehmensgrundsätzen stehen. Fragen zur Anwendung oder Auslegung sowie Meldungen potenzieller Übertretungen werden an den jeweiligen Vorgesetzten gerichtet.

Maßnahmen bei Nichteinhaltung

Verfahrensweisen, Praktiken oder Handlungen von Mitarbeitern, die im Widerspruch zu diesem Kodex stehen, sind zu korrigieren und ziehen Disziplinarmaßnahmen nach sich. Je nach Schwere des Verstoßes und Vorgeschichte (z.B. Wiederholung) kann dies eine Ermahnung, Abmahnung oder sogar eine Kündigung nach sich ziehen.

Sollten sich Lieferanten oder andere Geschäftspartner nicht an die Vorgaben halten würde dies im Gespräch mit dem Lieferanten thematisiert und auf Abhilfe gedrängt. Je nach Schwere des Verstoßes und Vorgeschichte (z.B. Wiederholung) kann es auch zu einer Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.

Wenn BBS Mitarbeiter, Lieferanten oder andere Geschäftspartner gegen die Regeln verstoßen oder ihr Verhalten Anlass zu bedenken geben, ist die Geschäftsführung (Klingelmeyer.Juergen@bbs.com) unverzüglich zu informieren.

Schiltach, 06.09.2021

Jürgen Klingelmeyer

Geschäftsführung BBS automotive GmbH